

## Revidierte Prüfungsordnungen für Speditionsfachleute und Speditionsleiter Attraktive Weiterbildungen in der internationalen Spedition und Logistik

Seit vielen Jahren schon führt SPEDLOGSWISS die Berufsprüfung für angehende Speditionsfachleute resp. die Höhere Fachprüfung für angehende Speditionsleiter/-innen durch und bietet die entsprechenden Lehrgänge an. Den Mitarbeitenden unserer Mitgliedfirmen wird damit ermöglicht, zusätzliche, auf die Branche zugeschnittene, Kompetenzen zu erwerben und sich damit für höhere Aufgaben im Unternehmen zu qualifizieren.

Um diese Weiterbildung im Bereich der internationalen Spedition und Logistik auch für zukünftige Jahrgänge als attraktives und arbeitsmarktorientiertes Angebot sicherzustellen, setzte der Verband schon frühzeitig die Revision der beiden Abschlüsse auf die Prioritätenliste.

Die Arbeiten erfolgten in zwei Etappen: der erste Meilenstein wurde in dem vom BBT (Amt für Berufsbildung und Technologie) lancierten Projekt SwissSupplyChain (SSC) gesetzt. Die fünf Projektpartner ASTAG, GS1, SVBL, procure.ch und SPEDLOGSWISS vereinbarten für ihre jeweiligen Lehrgänge sechs bzw. sieben gemeinsame Schulungsthemen, legten dazu einheitliche Leistungsziele und Prüfungen fest und einigten sich darauf, die Modulabschlüsse gegenseitig anzuerkennen.

### SSC-Basismodule

#### Berufsprüfung (BP)

- Selbstmanagement und Mitarbeiterführung
- Finanz- und Rechnungswesen
- Supply Chain Management
- Volkswirtschaftslehre
- Projektmanagement
- Qualitätsmanagement

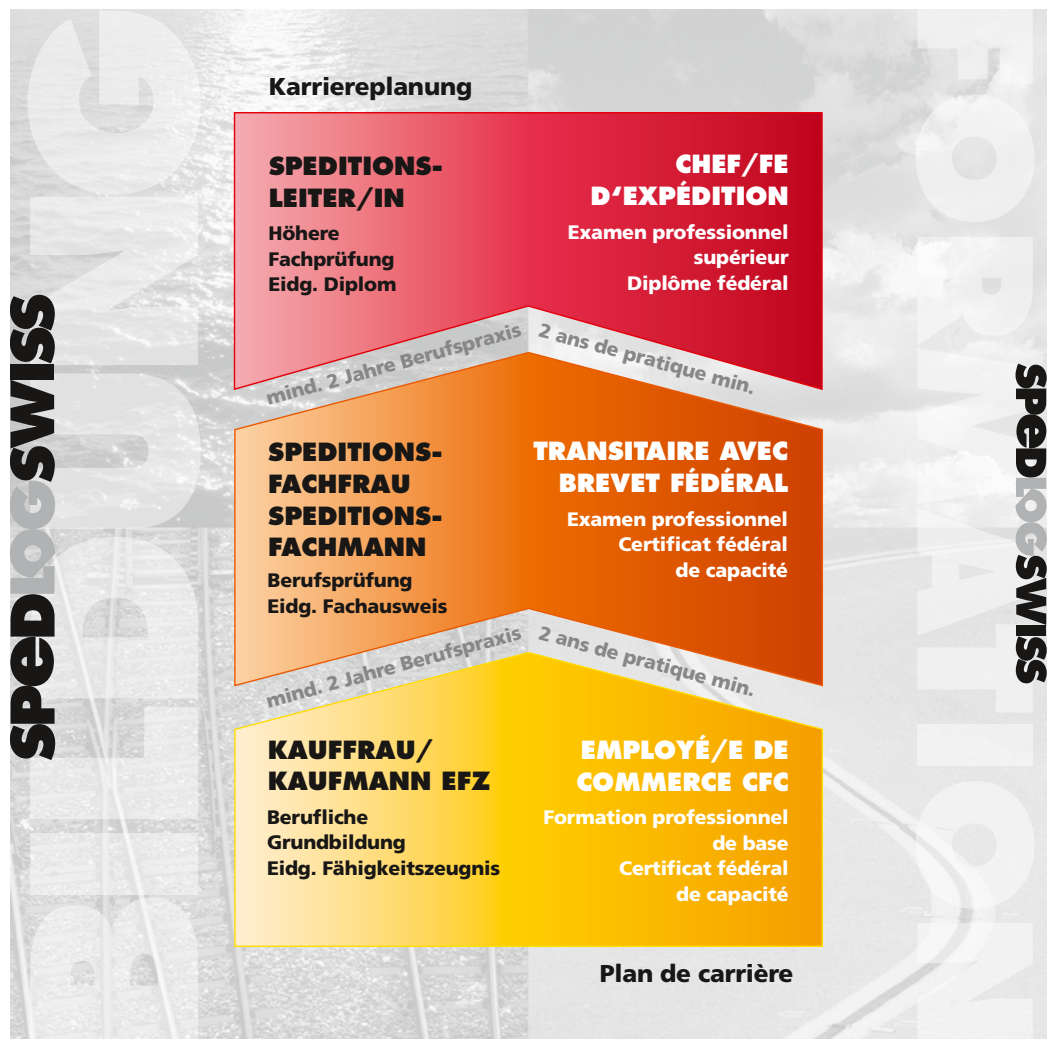
#### Höhere Fachprüfung (HFP)

- Leadership
- Supply Chain Management
- Volkswirtschaftslehre
- Projektmanagement
- Qualitätsmanagement

- Finanz- und Rechnungswesen
- Rechtliche Kenntnisse

Die Module bilden bei den jeweiligen Lehrgängen eine Vorstufe eher allgemeinbildenden Charakters. Das Bestehen dieser Module ist denn auch Zulassungsbedingung für das Absolvieren der entsprechenden Abschlussprüfung.

Nach Abschluss des BBT-Projekts SwissSupplyChain Ende 2009 stand SPEDLOGSWISS nun vor der Aufgabe, die Prüfungsordnungen und Wegleitungen für die

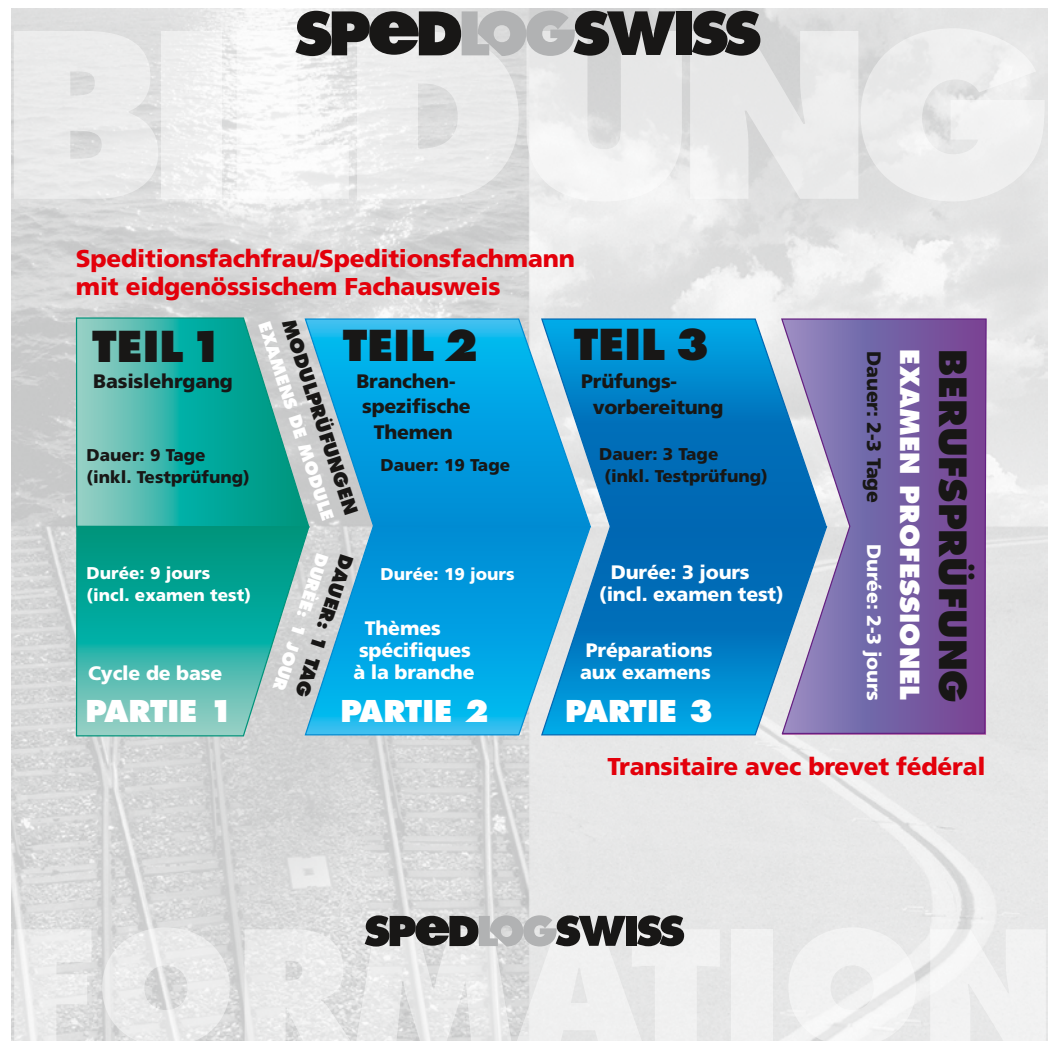


Speditionsfachleute bzw. Speditionsleiter zu überarbeiten. Es galt dabei, folgende Punkte zu berücksichtigen:

- Einbau der SSC-Basismodule als Zulassungsbedingung für die Abschlussprüfungen
- Festlegung der branchen- sowie berufsspezifischen Prüfungsinhalte und -gefässe
- Definition praxisrelevanter Kompetenzen und Leistungsziele in enger Zusammenarbeit mit den heutigen Fachreferenten
- Abstimmung der Prüfungsinhalte der beiden Lehrgänge mit dem Ziel, dass die Stufe Speditionsleiter/in in der Regel nur noch über den Abschluss als Speditionsfachfrau resp. Speditionsfachmann erreicht werden kann.

Ende März 2011 lagen die überarbeiteten Prüfungsordnungen und Wegleitungen vor und am 19. April 2011 wurden sie den Referenten, Prüfungsexperten und Mitgliedern der Prüfungskommission an einer Veranstaltung im Coop Bildungszentrum in Muttenz vorgestellt. Die Entwürfe stiessen auf positives Echo, und dank weiteren Anregungen und Inputs von Fachexperten konnten die Dokumente Ende Juni bereinigt und fertiggestellt werden. Sie werden nun in den nächsten Wochen dem BBT zur Genehmigung eingereicht.

Wie gewohnt startet Mitte November 2011 der Lehrgang für angehende Speditionsfachleute. In diesem Jahr erfolgt die Ausbildung neu auf der Grundlage der revidierten Prüfungsordnung und Wegleitung. Der Ablauf des Lehrgangs lässt sich grob wie folgt skizzieren:



## Revidierter Lehrgang Speditionsfachleute 2011-2013

### November 2011 – März 2012:

Schulung gemäss Themen und Leistungszielen SSC-Basismodule BP (siehe oben)

### März 2012:

Modulprüfungen

### April 2012 – Januar 2013:

Schulung gemäss branchenspezifischen Themen und Leistungszielen wie

- Internationale Speditionslogistik (Verkehrsträger, Supply Chain Management, Zoll, Green Logistics)
- Speditionsrecht/Risiken im Speditionsgeschäft
- Grundlagen Führungslehre
- Grundlagen Marketing sowie interne und externe Kommunikation
- Grundlagen Betriebsorganisation und Finanzwesen

### Februar – März 2013:

Prüfungsvorbereitung

### Mai/Juni 2013:

Abschlussprüfung

Der Start zum nächsten Lehrgang für angehende Speditionsleiter/-innen erfolgt nicht wie gewohnt im Dezember 2011, sondern leicht verschoben im August 2012. Die erste Abschlussprüfung nach neuer Prüfungsordnung ist entsprechend für April/Mai 2014 geplant.

Die Ausbildung wird grundsätzlich nach dem gleichen Schema ablaufen wie diejenige für die Speditionsfachleute. Die Detailplanung liegt im Moment noch nicht vor.

Nähere Auskünfte zu den revidierten Lehrgängen (Zulassungsbedingungen, Dauer, Kosten, Prüfungen und anderes mehr) erteilt gerne:

Sibyll Holinger, Tel. 061/205 98 05, sibyll.holinger@spedlogswiss.com.

Rudolf Scheidegger